

**Protokoll:**

Herr Diederichs-Seidel erkundigt sich danach, was mit den nicht mehr genutzten Altgeräten passiert. Der Werkleiter Herr Sartorius erläutert, dass alte Arbeitsplatzhardware zum Teil an die Schulen abgegeben wird. Die Entsorgung der restlichen Hardware erfolgt über zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe (Datenträger über die Schneider Recycling GmbH, der Rest über die HKV Elektroschrott Recycling GmbH & Co. KG). Mobile Geräte werden via Zoll-Auktion (Auktionshaus von Bund, Ländern und Gemeinden) versteigert.

Herr Gniewosz fragt nach inwieweit es noch zu Verzögerungen bei den Beschaffungen kommt. Der stellvertretende Werkleiter Herr Warth führt aus, dass sich die Beschaffungslage mittlerweile deutlich entspannt hat; es muss lediglich etwas vorausschauender geplant werden.